

## Thema der Unterrichtsstunde

↳ In der Hauptsache:

Linksabbiegen – die drei Grundpflichten und das Verhalten in Phase 1

↳ Bei dieser Gelegenheit:

- > Sicherheitsmaßnahmen *in eigener Verantwortung*: "Lebensretter" Fahrradhelm und Warnweste
- > Rechtsfahrgebot & Seitenabstand

**Inhaltsbezogene Kompetenzen:** Die Schülerinnen und Schüler (SuS) können zwischen der "Kurvenfahrt" nach links und dem Abbiegen nach links (in eine andere Straße) unterscheiden.  
 Sie haben die drei Grund-Pflichten beim Linksabbiegen verinnerlicht und beherrschen damit die ersten drei Handlungsschritte der "Acht-Punkte-Linksabbiegervorschrift".  
 Ihr Gefahrenbewusstsein ist geschärft und sie sind für die "Lebensretter"- / Sicherheitsmaßnahmen "in eigener Verantwortung" sensibilisiert.  
 Die SuS können mit dem Gebot: "Es ist möglichst weit rechts zu fahren!" umgehen und wissen in der Folge, aus welchen Gründen ein angemessener Seitenabstand nach rechts eingehalten werden muss.

## Geplanter Unterrichtsverlauf

Zeit / Phasen	Geplante Lehrertätigkeiten	Erwartetes Schülerverhalten	Medien / Material / Bemerkungen
08.30 – 08.35 h Einstieg / Hinführung	L. nennt das Unterrichtsthema und stellt fest: <i>Was mit "Abbiegen" gemeint ist, weiß doch jeder.            Den Begriff "Abbiegen" kennt doch jeder. Oder?</i> Er präsentiert ein Foto aus dem Umfeld der JVS, das eine Einmündung ausgangs einer Linkskurve zeigt und erläutert den verkehrsrechtlichen Begriff "Abbiegen" anhand des Unterschieds zur "Kurvenfahrt".	Beteiligung am Unterrichtsgespräch; ihre Rückmeldungen lassen erkennen, ob die Erklärungen verstanden wurden.	Lehrervortrag, Unterrichtsgespräch. Beamer, Notebook, Laserpointer, PowerPoint-(PPT-)Präsentation <i>1608_Linksabb._Lehrervortrag<sup>1</sup></i> ↳ <b>Folie 3</b>

<sup>1</sup> In allen Fällen, in denen nachfolgend auf eine "PPT-Präsentation verwiesen wird, ist die Präsentation (Datei) "1608\_Linksabbiegen\_Lehrervortrag.pptx" gemeint.

<p>08.35 – 08.50 h Erarbeitungsphase</p>	<p>L. beschreibt (verbal) den "Fahrweg" beim Links- abbiegen – den Gesamt-Ablauf, vom rechten Fahrbahn- rand kommend bis zum Verlassen der Kreuzung. Gleich- zeitig führt er die Fahrbewegungen an der Tafel vor. Anschließend bittet er eine Schülerin / einen Schüler nach vorne, um der Klasse den Fahrweg noch einmal an der Tafel zu verdeutlichen. Danach zeigt L. den Fahrweg ein drittes Mal mithilfe der PPT-Präsentation. ↳ <b>Folie 4</b></p> <p>Im nächsten Schritt <u>nennt</u> L. die drei (Grund-)Pflichten und zeigt die zugehörige PPT-Folie, damit die SuS die Pflichten / Begriffe auch lesen können. ↳ <b>Folie 5</b></p> <p>Er fragt die einzelnen Begriffe ab,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lässt die SuS <u>zeigen</u>, <b>WIE</b> die Ankündigungspflicht . . . umgesetzt / erfüllt ("<i>gemacht</i>") wird,</li> <li>• lässt <u>erklären</u>, <b>WARUM</b> die Pflichten normiert wurden / verlangt werden und</li> <li>• will wissen, <b>WO</b> /an welcher Stelle des Fahrwegs diese Handlungsschritte durchgeführt werden.</li> </ul> <p>Zu der letztgenannten Frage blendet L. die nächste PPT-Folie ein. ↳ <b>Folie 6</b></p> <p>Er verweist auf die Wandzeitung mit den drei (Grund-) Pflichten und "fordert", auf sein Zeichen (drei Finger)</p>	<p>Beteiligung am Erarbeitungsgespräch, auch <u>aktiv</u> durch "Vormachen"</p>	<p>Lehrervortrag, Unterrichtsgespräch,  Verkehrstafel / Überhängetafel mit magnetischen Figuren,  Beamer, Notebook, Laserpointer, PPT-Präsentation,  Wandzeitungen,</p>
--	--	---	---

müsse jede / jeder die Begriffe auf der Wandzeitung  
(immer wieder) still lesen (ähnlich einem Running Gag).

"Im Frontalunterricht" (kein Unterrichtsgespräch, aber  
mit PPT-Unterstützung) erklärt L., dass der Gesamt-  
Vorgang "Linksabbiegen" gesplittet / in drei Phasen  
aufgeteilt werden könne und dass in jeder Phase » über  
die drei Grund-Pflichten hinaus « weitere Handlungs-  
schritte vollzogen werden müssten.

↪ **Folien 7 - 9**

Im Vorgriff auf spätere Unterrichtsstunden ...

*Weil man es gar nicht früh genug und oft genug  
sagen kann und damit es nachher beim Üben auf  
dem Übungsplatz nicht zu Unfällen kommt*

... gibt L. am Ende der Erarbeitungsphase den Hinweis:

*Gegenüber allen anderen Verkehrsteilnehmern,  
die beim Linksabbiegen im Kreuzungsbereich  
und in Eurer Nähe sind, gilt:*

***Linksabbieger immer zuletzt!***<sup>2</sup>

Dabei ruft L. die Nachfolge-Folie auf und verweist auf  
die Wandzeitung mit der "**Regel Nr. 1**".

↪ **Folie 10**

<sup>2</sup> Die so formulierte "Regel Nr. 1" ist verkehrsrechtlich nicht ganz korrekt. Die "Vereinfachung" ist jedoch nicht schädlich, ganz im Gegenteil: Sie ist altersgerecht, gut einprägsam und geeignet, insb. die folgenschweren Kollisionen mit dem Gegenverkehr zu vermeiden.

<p>08.50 – 09.00 h Wiederholung, Exkurs und Schluss</p>	<p>L. setzt seinen Fahrradhelm auf, streift seine Sicherh.-weste über, ergreift den Fahrradlenker mit beiden Händen und kündigt an, er werde jetzt "wie ein Schauspieler" vorführen, wie man beim Linksabbiegen fahren müsse. Er ermuntert, zunächst müsse aber eine Schülerin / ein Schüler erklären: <i>Und was soll meine "Verkleidung"?</i></p> <p>Um die Bedeutung der eigenverantwortlichen Sicherheitsmaßnahmen hervorzuheben,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• trägt er im Hinblick auf den "Lebensretter" Fahrradhelm das Schicksal des Bottroper Schülers "Gavin" vor und verweist auf die website <a href="http://www.fahradhelm-macht-schule.de/">http://www.fahradhelm-macht-schule.de/</a>;</li> <li>• im Hinblick auf den Grundsatz "Sicherheit durch Sichtbarkeit" präsentiert er die Fotoserie auf ↳ <b>Folien 11 / 12</b></li> </ul> <p>Im Rahmen des Rollenspiels</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zeigt L. (mit überzogener Mimik / Gestik) den "Hühnerblick – links / rechts"</li> <li>• erfragt, warum man zunächst nach links und erst dann nach rechts schauen soll ↳ <b>Folie 13</b></li> <li>• erwähnt die (Fach-) Begriffe "möglichst weit rechts fahren" / "Rechtsfahrgebot" sowie "Abstand" / "Seitenabstand" / "Gullymeter",</li> <li>• gibt dazu knappe Erläuterungen (im "Frontalunterricht", kein Unterrichtsgespräch)</li> </ul>	<p>Beteiligung am Unterrichtsgespräch; aktives Zuhören während des Lehrervortrags mit Rückmeldungen, die erkennen lassen, ob die Erklärungen verstanden wurden.</p>	<p>Lehrervortrag, Unterrichtsgespräch,</p> <p>Beamer, Notebook, Laserpointer, PPT-Präsentation,</p> <p>Rollenspiel,</p> <p>Fahradhelm, Warnweste, Lenkerstange</p>
---	--	---	--

und zeigt das Foto eines Straßenablaufs (Gullys) auf

↪ **Folie 14**

Mit Unterstützung der abschließenden PPT-Folie trägt  
L. erstmalig und als mögliche Überleitung zu nach-  
folgenden Unterrichtsstunden alle Handlungsschritte  
der "Acht-Punkte-Linksabbiegevorschrift" im  
Zusammenhang vor.

↪ **Folie 15**